

© **Kooperationsvereinbarung 2010**

zwischen dem Unternehmen

Grundfos GmbH

(nachstehend mit „Unternehmen“ bezeichnet)

und dem

Gymnasium Hochdahl

(nachstehend mit „Schule“ bezeichnet)

A. Rahmen

Vereinbarungsrahmen

1.1 Aktivitäten

Grundlage der gemeinsamen Aktivitäten sind die Bestimmungen und Richtlinien für die Schulen des Landes Nordrhein-Westfalen sowie die Betriebsordnung und sonstige, die geplanten Aktivitäten erfassende Festlegungen des Unternehmens.

1.2 Kooperationsaktivitäten

Die nachstehend festgehaltenen Kooperationsaktivitäten haben - unabhängig vom formulierten Verbindlichkeitsgrad und entsprechend dem experimentellen Charakter des Vorhabens - den Stellenwert von Absichtserklärungen. Die genannten Ansprechpartner werden versuchen, die festgehaltenen Ideen in der unter Punkt 4 aufgeführten Weise sukzessive zu realisieren. Ein Rechtsanspruch auf Erfüllung besteht für keine der beiden Seiten.

1.3 Dauer der Kooperationsvereinbarung

Die Laufzeit für diese Vereinbarung beträgt ein Jahr, beginnend mit dem Datum der Unterzeichnung. Sie verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn die Vereinbarung nicht mit einer Frist von drei Monaten zum jeweiligen Ablauftermin von einem Vereinbarungspartner schriftlich gekündigt wird.

1.4 Kooperationsentwicklung

Zwischen den Vertragspartnern besteht Einigkeit, dass diese und die nachfolgenden Vereinbarungen auf eine Kooperationsentwicklung ausgerichtet sind. Nach jeweils einem Kooperationsabschnitt werden die Partner ihre Erfahrungen unter Moderation des KSW – Regionalbüros (*vertreten durch das Institut Unternehmen & Schule*) auswerten und die Vereinbarung einvernehmlich verändern und optimieren.

Kooperationskonzeption

2.1 Didaktische Konzeption

Das Unternehmen soll den Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums Hochdahl im Verlauf ihrer Schullaufbahn als Modell der unternehmerischen Arbeitswelt in verschiedenen Jahrgangsstufen und in unterschiedlichen Fächern begegnen. Weitere wesentliche Zielsetzungen sind durch die Begriffe „Berufswahl- und Arbeitsweltorientierung“, „Öffnung von Schule und Unterricht“ und „Handlungsorientierung“ umrissen.

2.2 Die Aktivitäten

sollen Bestandteil der schulinternen Lehrpläne beziehungsweise sonstiger zum Schulprogramm gehörender Aktivitäten der Schule sein. Angestrebt wird eine Kooperation, die sich in einer jährlichen Routine wiederholt.

2.3 Weitere Vereinbarungen

Die Partner sind frei, weitere über die schülerbezogenen Aktivitäten hinausgehende Abmachungen zu treffen.

B. Geplante Aktivitäten

Das Entwicklungskonzept im Überblick

In einem vom KSW - Regionalbüro (*vertreten durch das Institut Unternehmen & Schule*) vorbereiteten und moderierten Gespräch verständigten sich die Gesprächspartner am 18. November 2009 auf ein nachhaltiges Kooperationskonzept, das den Aufbau einer Kooperationsroutine in einem über mehrere Jahre verlaufenden Prozess vorsieht.

Alle angesprochenen Kooperationsideen sind unter Punkt 3.2 in Kurzform aufgeführt. Kooperationsideen, deren Realisierung im ersten Jahr der Partnerschaft angestrebt wird, sind unter Punkt 4 detaillierter beschrieben.

3.1 Kooperationsformen

Die Vereinbarung sieht die nachstehenden Kooperationsformen vor:

- (A) Unterricht im Unternehmen
- (B) Betriebserkundungen / Schulerkundungen
- (C) Experten in Schule und Unterricht
- (D) Materialbeschaffung
- (E) Sonstige Aktivitäten

3.2 Themenspeicher

Das Unternehmen kann den Schüler/inne/n des Gymnasiums Hochdahl im Verlauf ihrer Schullaufbahn an den im folgenden aufgelisteten „Orten“ begegnen.

Themen, die im ersten Jahr der Zusammenarbeit umgesetzt werden sollen, sind in den Tabellen durch graue Schattierung hervorgehoben.

Unterrichtsinhalte

<i>Thema</i>	<i>Fach</i>	<i>Jahrgangsstufe</i>
Referate / Präsentationen	Deutsch	9-13
Reportagen / Pressemitteilungen	Deutsch	9
Anschreiben und Lebenslauf (C)	Deutsch	9
Bewerbungstraining (A)	übergreifend	12
'Web conference' Vorträge über Grundfos in Englischer Sprache (A)	Englisch	12
Industriegeographie Global Player (Portfolio), Standortfaktoren, Zukunftsstrategien (Asien)	Erdkunde	9 / 11
Berufswahlorientierung / Voraussetzungen / Abschlüsse	SoWi	11 - 13
Globalisierung – Standorte – globale Wirtschaftsabläufe	SoWi	13
Frauen in Führungspositionen	Politik / SoWi	9 / 11
Marketing	Politik	7 / 9
Wie arbeitet ein Unternehmen? Ablauforganisation und Prozesse im Unternehmen	SoWi	7 -9 13 SW-N
Logistik / Verkauf – Matrizen	Mathe	12 / 13
Kennlinien	Mathe	
Wasseranalyse	Biologie	

Titrationenautomaten / Dosierpumpen	Chemie	
Technik – Geräte im Einsatz in Klein- und Großunternehmen	Physik	8 / 12
Foto und Design – Industriefotografie	Kunst	

Fachübergreifend

<i>Thema</i>	<i>Fach</i>	<i>Jahrgangsstufe</i>
Excel-Unterricht im Unternehmen Excel- / Powerpointschulung durch Azubis für Schüler und Lehrer		
Betriebsführung		
Lehrerpraktikum		
Lehrerfortbildung „sich selbst gut präsentieren“		

4. Die Kooperationsvorhaben im Detail

Die konkreten Kooperationsvorhaben für das erste Jahr der Lernpartnerschaft sind nachfolgend beschrieben. In diesem Zeitraum werden die Partner sich darüber verständigen, wie sie die Vereinbarungen in die Praxis umsetzen und die jeweiligen Details absprechen.

4.1 Fächerübergreifend; Jgst. 12: Bewerbungstraining

Verantwortliche Koordinator/inn/en

Schule: Frau Hartmann

Unternehmen: Frau Riewenherm

Geplante Kooperationsaktivitäten

Im Rahmen eines kompletten ‚Bewerbertages‘ für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 12 ist es für eine Gruppe von ca. 20 Personen möglich, Einblicke in das Bewerberauswahlverfahren des Unternehmens zu erlangen.

Im Vorfeld verfassen die teilnehmenden Jugendlichen eine Bewerbung auf eine Stellenanzeige der Grundfos GmbH und reichen diese als komplette Bewerbungsmappe mit mindestens drei Wochen Vorlauf beim Unternehmen ein. Im Anschluss erhalten sie eine Einladung zum Werbortag ins Unternehmen. Vor Ort durchlaufen sie dann ein annähernd realistisches Bewerberauswahlverfahren (Gesprächssituationen, Assessment Center Übungen etc.) und erhalten ein Feedback sowohl zu den eingereichten Bewerbungsmappen als auch zu ihrem Auftreten im Rahmen des Werbortages.

Die Durchführung dieses Kooperationsvorhabens ist für Juni / Juli 2010 geplant. Die Dauer der Maßnahme beträgt ca. von 9:00 bis 15.00 Uhr. Die Schule tritt zur genauen terminlichen Absprache frühzeitig an das Unternehmen heran. Detailliertere inhaltliche Absprachen erfolgen im Vorfeld zwischen den Ansprechpartnern.

4.2 Englisch; Jgst. 13: 'Web conference'

Verantwortliche Koordinator/inn/en

Schule: Herr Smolka

Unternehmen: Frau Aiudi

Geplante Kooperationsaktivitäten

Die Schülerinnen und Schüler des Englisch-Leistungskurses besuchen für zwei Stunden für eine Verständnis- und Kommunikationsübung das Unternehmen. Vor Ort nutzen sie die Möglichkeit der Internet basierten Konferenzmethoden 'web conference'. Im Konferenzraum des Unternehmens erhalten sie mittels eines Beamers und Lautsprechern einen Vortrag von einem Mitarbeiter des Unternehmens aus Dänemark oder den USA in Englischer Sprache (mögliche Themen könnten Grundfos vor Ort, kulturelle Aspekte etc. sein).

Im Anschluss gibt es eine Fragerunde an der sich die Schülerinnen und Schüler mit je einer Frage beteiligen.

Die Durchführung dieser Maßnahme ist für Februar 2010 geplant. Die Schule kommt für genauere inhaltliche und terminliche Absprachen mit mindestens drei Wochen Vorlauf auf das Unternehmen zu. Sollte der Vortragende aus den USA kommen, ist die Zeitverschiebung zu beachten und die Maßnahme im Nachmittagsbereich zu planen.

4.3 Deutsch; Jgst. 9 Anschreiben und Lebenslauf

Verantwortliche Koordinator/inn/en

Schule: Frau Hitzges / Herr Raue

Unternehmen: Frau Aiudi

Geplante Kooperationsaktivitäten

Die Maßnahme ist für alle vier Parallelklassen der neunten Jahrgangsstufe geplant.

Nachdem im Deutschunterricht die Grundlagen eines Bewerbungsanschreibens und eines Lebenslaufes thematisiert wurden, kommen die beiden Vertreterinnen des Unternehmens zu einem Vortrag in die Schule. Inhalt der Maßnahme sind die Kriterien für ein gutes Bewerbungsanschreiben und einen Lebenslauf / Bewerbungsmappe aus Sicht eines Unternehmens. Anhand von Beispielen werden den Schülerinnen und Schülern typische Fehler und KO Kriterien vermittelt. Auch eine Vorstellung der im Unternehmen vorhandenen Berufsbilder ist in diesem Zusammenhang denkbar.

Zeitpunkt der Maßnahme ist März 2010. Die Schule kommt für genauere inhaltliche, organisatorische (Dauer der Maßnahme) und terminliche Absprachen mit mindestens drei Wochen Vorlauf auf das Unternehmen zu.

C. Organisatorisches, Adressen und Telefonlisten

Der zentrale Kooperationsmanager des Gymnasiums Hochdahl ist **Herr Dieter Smolka** und stellvertretend Herr Reinhard Schürmann. Zentrale Ansprechpartnerin bei der Grundfos GmbH ist **Frau Sylvia Riewenherm** und stellvertretend Frau Daniela Aiudi.

Adressen:

Gymnasium Hochdahl

Rankestraße 4-6

40699 Erkrath

Tel.: (02104) 42 77 0

Fax: (02104) 46 90 6

Name	Telefon	Fax / E-mail
Herr Bernd Brockmann (Ph, Ma)	(02104) 42 77 0	
Frau Meike Hartmann (En, Pk, SW)	(02104) 42 77 0	m.hartmann@gymnasium.-hochdahl.de
Frau Nadine Hitzges (D, E)	(02104) 42 77 0	
Herr Denis Jarovic (SW, Pol, Sp)	(02104) 42 77 0	
Frau Annemarie Meise (M, Ch)	(02104) 42 77 0	
Herr Axel Piechocki (Ch, Ma))	(02104) 42 77 0	
Herr Ulrich Pohlmann (Ge, SW)	(02104) 42 77 0	
Herr Carsten Raue (D, kR)	(02104) 42 77 0	

Herr Reinhard Schürmann (Mu, Ek) Stellv. Schulleitung	(02104) 42 77 0	r.schuermann@gymnasium-hochdal.de
Herr Dieter Smolka Schulleitung	(02104) 42 77 0	dieter-smolka@gymnasium-hochdahl.de

Grundfos GmbH

Schlüterstraße 33

40699 Erkrath

Tel.: (0211) 92 96 9-0

Fax: (0211) (0211) 9 29 69 37 11

Name	Telefon	E-Mail
Frau Daniela Aiudi Personalreferentin	(0211) 9 29 69 37 06	daiudi@grundfos.de
Frau Sylvia Riewenherm Human Resources	(0211) 9 29 69 37 13	sriewenherm@grundfos.de

Zuständig für Moderation und Evaluation:

KSW Regionalbüro Mettmann

(vertreten durch das Institut Unternehmen & Schule)

Kreis Mettmann

- Wirtschaftsförderung -

Düsseldorfer Str. 26

40822 Mettmann

Homepage: www.ksw-mettmann.de

Name	Telefon	Fax / E-mail
Frau Caroline Möller Projektmanagerin KSW Mettmann	(02104) 99 26 22	(02104) 99 56 02 caroline.moeller@unternehmen-schule.de

Für die
Grundfos GmbH

Erkrath, _____

Für das
Gymnasium Hochdahl

Erkrath, _____

Für das
KSW Mettmann

Erkrath, _____
